

Name: _____

Datum: _____

Akustische Differenzierung:

Setze g/k/ck oder G/K richtig ein!



Der _leine Herr G.

Der _leine Herr G. wohnt in einer _leinen _asse in einem _leinen Haus mit einem steilen _iebel. Auf der anderen Seite der _asse befindet sich die Spar_asse. Hinter dem Haus _ibt es einen _leinen _arten. In diesem _arten sitzt der _leine Herr G. oft mit seinem Freund und spielt mit ihm _arten.

Das Wohnzimmer hat einen Er_er. Da steht nun der _leine Herr G. und schaut auf die lin_e Seite der _asse. Es ist _aum zu _lauben, was es da alles zu sehen gibt.

Eine jun_e schlan_e Frau tritt _erade in eine Pfütze. Erschro__en ruft sie: „ Oh, eine La__e!“. Ä_rerlich _eht sie weiter, sicher be_ommt sie _leich _alte Füße. Der _leine Herr G. beneidet sie nicht um ihre La_e!



Ein Mann trä_t einen _übel voll _irschen zu seinem Auto. Die hat er wahrscheinlich in seinem _arten _e_laubt, _laubt der _leine Herr G.

Die Nachbarin auf der rechten Seite hän_t So__en auf die Wäscheleine auf ihrem Bal_on. Die Wäsche_lammern in ihrem _orb sind _rün und _anz _roß. Der _leine Herr G. holt sich eine Tasse _affee. Leider ist der Hen_el seiner Lieblin_stasse ab_ebrochen! Er muss drin_end eine Neue _aufen. _angsam trin_t er seinen _affee.

Da bie_t ein _erl mit einem _roßen Sa__ auf dem Rü__en um die E__e. Der _leine Herr G. überlegt, ob der _erl eine Ban_ aus_eraubt hat. Dann sagt er zu sich: „Nein, so einen _roßen _ack voll _eld _ann man gar nicht tra_en!“.



Doch ewi__ann der _leine Herr G. nicht an seinem Er_erfenster stehen bleiben. Er muss we_, er muss zur Ban_, denn dort arbeitet er. Lan_sam geht er in die _üche, stellt die _affeetasse auf den _üchentisch und macht sich auf den We_ in sein Büro in der Spar_asse auf der anderen Seite der _asse.

